Geisteswissenschaft

Heidi Schuchardt

Frühe Kindheit – Einflüsse, Störungen, Entwicklungsrisiken und daraus folgende Präventions- und Interventionsmöglichkeiten

Magisterarbeit

GRIN

BEI GRIN MACHT SICH IHR WISSEN BEZAHLT

- Wir veröffentlichen Ihre Hausarbeit, Bachelor- und Masterarbeit

- Ihr eigenes eBook und Buch - weltweit in allen wichtigen Shops

- Verdienen Sie an jedem Verkauf

Jetzt bei www.GRIN.com hochladen und kostenlos publizieren

GRIN

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.d-nb.de/ abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Impressum:

Copyright © 2008 GRIN Verlag
ISBN: 9783640132027

Dieses Buch bei GRIN:

https://www.grin.com/document/112865

Heidi Schuchardt

Frühe Kindheit – Einflüsse, Störungen, Entwicklungsrisiken und daraus folgende Präventions- und Interventionsmöglichkeiten

GRIN Verlag

GRIN - Your knowledge has value

Der GRIN Verlag publiziert seit 1998 wissenschaftliche Arbeiten von Studenten, Hochschullehrern und anderen Akademikern als eBook und gedrucktes Buch. Die Verlagswebsite www.grin.com ist die ideale Plattform zur Veröffentlichung von Hausarbeiten, Abschlussarbeiten, wissenschaftlichen Aufsätzen, Dissertationen und Fachbüchern.

Besuchen Sie uns im Internet:

http://www.grin.com/

http://www.facebook.com/grincom

http://www.twitter.com/grin_com

Universität Erfurt
Erziehungswissenschaften (MA)

Masterarbeit zum Thema:

Frühe Kindheit – Einflüsse, Störungen, Entwicklungsrisiken und daraus folgende Präventions- und Interventionsmöglichkeiten

Vorgelegt von: Heidi Schuchardt

Abgabetermin: 30. April 2008

1. Einleitung..... 5

2. Fachlich theoretische Grundlagen..... 7

2.1 Allgemeine Entwicklungspsychologie..... 8
2.2 Entwicklungspsychopathologie..... 9
2.3 Entwicklung durch Anlage oder Umwelteinflüsse..... 11
2.4 Die Bindungstheorie nach John Bowlby..... 14
2.4.1 Die Entwicklung der sozial-emotionalen Bindung..... 16
2.4.2 Ursachen für sichere/ unsichere Mutter-Kind-Bindung..... 17
2.4.3 Die Wirkung von Stress auf Bindungen..... 18
2.4.4 Ergebnisse aus der Forschung..... 19
2.5 Persönlichkeitsentwicklung in der Kindheit und Einflüsse auf das weitere Leben..... 20

3. Entwicklungsrisiken in der frühen Kindheit und ihre Auswirkungen..... 25

3.1 pränatale Entwicklungsrisiken..... 26
3.1.1 Alkohol..... 26
3.1.2 Illegale Drogen..... 27
3.1.3 Tabak 28
3.1.4 Medikamente und Umweltgifte..... 33
3.1.5 Psychische Belastungen / Organische Risiken der Mutter.. 34
3.1.5.1 psychische Belastungen..... 34
3.1.5.2 organische Risiken..... 36

3.2 perinatale Risikofaktoren..... 38
3.2.1 Geburtstraumata und Asphyxie..... 38

3.2.2 Frühgeburtlichkeit..... 40
3.2.3 Durch operative Maßnahmen geboren Kinder..... 44

3.3 Postnatale Entwicklungsrisiken..... 47
3.3.1 Krankheiten..... 47
3.3.2 Kindesvernachlässigung..... 49
3.3.3 Kindesmissbrauch..... 54
3.3.4. Erziehungsunfähigkeit..... 59

4. Resilienz..... 62

4.1 Das Schutzfaktorenkonzept in der Resilienzforschung..... 62
4.1.1 Schutzfaktoren..... 64

5. Möglichkeiten von Prävention und Intervention von unangepasster Entwicklung..... 67

5.1 Prävention..... 68
5.1.1. Prävention von kognitiven Entwicklungsstörungen..... 69
5.1.2 Prävention von emotionalen Störungen und Bindungsstörungen..... 75

5.2 Das System der Frühförderung in Deutschland..... 81

6. Resümee..... 87

Eure Kinder sind nicht eure Kinder.
Es sind die Söhne und Töchter der Sehnsucht
des Lebens nach sich selbst.
Sie kommen durch euch, aber nicht von euch,

und obwohl sie mit euch sind,
gehören sie euch doch nicht...
Ihr dürft euch bemühen, wie sie zu sein,
aber versucht nicht, sie euch ähnlich zu machen.
Denn das Leben läuft nicht rückwärts,
noch verweilt es beim Gestern.
Ihr seid die Bogen, von denen eure Kinder
als lebende Pfeile ausgeschickt werden.

(Khalil Gibran)

1. Einleitung

Die vorliegende Masterarbeit zum Thema „Frühe Kindheit – Einflüsse, Störungen, Entwicklungsrisiken und daraus folgende Präventions- und Interventionsmöglichkeiten" erstreckt sich über Sechs Kapitel und siedelt sich im Bereich der Entwicklungspsychologie an.

Im Verlauf meines Studiums habe ich ein 6-wöchiges Praktikum in einem integrativen Kindergarten absolviert. Dabei ist mir schon hier, der gravierend differenzierte Entwicklungsgrad aufgefallen, den Kinder gleicher Alterstufen aufwiesen. Der Kindergarten befand sich in einem Stadtbezirk, in dem auch viele benachteiligte Familien leben. Allerdings handelte es sich um eine Einrichtung, die ein sehr gutes Konzept und Qualitätsmanagement aufzuweisen hatte. Folglich besuchten Kinder aller sozialen Schichten diesen Kindergarten. Kinder gleicher Alterklassen waren einerseits teilweise massiv entwicklungsverzögert und besuchten verschiede Frühförderungsprogramme. Andererseits gab es eine Menge an Kindern, die auch überdurchschnittlich entwickelt in Ihren Fähigkeiten waren. Allerdings, da ich ja auch die Eltern kennen lernte, konnte ich nicht immer eindeutig einen Zusammenhang zwischen sozialer Herkunft und Entwicklungsreife der Kinder erkennen. Die Kinder, die aus sozial benachteiligten Familien kamen, hatten in der Regel schon die größeren Defizite, jedoch auch aus augenscheinlich intakten Familien kamen Kinder mit gravierenden Entwicklungsverzögerungen. Schon damals habe ich mir häufig selbst die Frage gestellt, was begünstigt denn nun eine solche unangepasste Entwicklung?